



## Enquete "Paris-Abkommen und E-Mobilität"

### Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Steiermark

3. Mai 2017, WKO Steiermark

14.02.2020, 9:25

Das Pariser Abkommen, das im Dezember 2015 verkündet wurde, hat sich zum Ziel gesetzt, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur in diesem Jahrhundert unter 2°C zu halten. Vor diesem Hintergrund werden vermehrt Stimmen laut, Diesel- und Benzinautos ab 2030 vollständig durch emissionslose Fahrzeuge wie Elektroautos zu ersetzen, um die Vorgaben von Paris erreichen zu können. Neue Testmethoden für Abgaswerte unter realen Fahrbedingungen sind ebenso Treiber für den technologischen Wandel. Der Übergang von Otto- und Dieselmotoren hin zu alternativen Antrieben wird schrittweise erfolgen. Hybridisierung, vollständige Elektrifizierung mit Batteriebetrieb (BEV) oder Wasserstoff (FCEV) sind die wichtigsten Entwicklungen, die es hier zu nennen gilt. Obwohl sich die reine Elektromobilität erst am Beginn einer Wachstumskurve befindet, gewinnt sie global immer mehr an Fahrt. Vor diesem Hintergrund tun sich folgende Fragen auf?

- Wie wirken sich globale Veränderungen in der Automobilproduktion auf den Wirtschaftsstandort Steiermark aus?
- Welche Technologie wird sich durchsetzen, die Batterie oder die Brennstoffzelle?
- Ist der traditionell starke steirische Automobilsektor auch in Zukunft wettbewerbsfähig genug aufgestellt?
- Ist die Elektromobilität eher eine Gefahr oder eine Chance für den Wirtschaftsstandort Steiermark?
- Werden Arbeitsplätze verloren gehen, können neue geschaffen werden?
- Welche Sektoren gewinnen an Bedeutung, welche zählen zu den Verlierern? Wie verändert sich die Zulieferstruktur?
- Sind die infrastrukturellen Erfordernisse für flächendeckende E-Mobilitätsangebote in der Steiermark zu bewältigen?

Diesen und anderen Fragestellungen wurden vom Wirtschaftspolitische Beirat der WKO Steiermark bei dieser Veranstaltung besprochen.

### Video zur Veranstaltung

## Programm

### Eröffnung:

- Ing. Josef Herk | Präsident der WKO Steiermark
- KommR Friedrich Hinterschweiger | Vorsitzender WP-Beirat und Spartenobmann
- Interview mit KommR Manfred Kainz | Obmann LG des Außenhandels, WKO Steiermark

### Keynote:

- Honorarkonsul Prof. DI Dr. Helmut O. List | Vorstand und CEO der AVL List GmbH

### Podiumsdiskussion:

- DI Wolfgang Vlasaty | Geschäftsführer ACStyria Autocluster
- Dr. Jost Bernasch | Geschäftsführer Kompetenzzentrum Virtual Vehicle
- MR Dr. Andreas Dorda | Leiter Stv. der Abteilung Mobilitäts- und Verkehrstechnologien, BMVIT
- MMag. Werner Ressi | Prokurist und Leiter Strategie, Energie Steiermark AG
- Dr. Franz Pretenthaler | Leiter des Zentrums für Klima, Energie und Gesellschaft (LIFE), JR

## Das könnte Sie auch interessieren

**Stellungnahme – Stmk.  
Fleischuntersuchungsgebührenverordnung 2022 und  
Stmk. Fleischuntersuchungsentschädigungsverordnung  
2022**

**Stellungnahme – Tourismusinteressentenbeitrags-  
Verordnung 2023**

**Stellungnahme – Verordnung über die Erklärung von  
Teilen der Koralpe zum Europaschutzgebiet Nr. 47 /  
Verordnung über die Erklärung der Weizklamm mit  
Wolfsattel zum Europaschutzgebiet Nr. 48**